



HAMBURGISCHER
RICHTERVEREIN



HAV
HAMBURGISCHER
ANWALTVEREIN e.V.

HAV und HRiV sagen Podiumsdiskussion ab

Der Hamburgische Anwaltverein (HAV) und der Hamburgische Richterverein (HRiV) haben gemeinschaftlich entschieden, die Podiumsdiskussion am 6. Februar 2025 im Vorfeld der Bürgerschaftswahl abzusagen.

Die geplante Veranstaltung über die aktuelle und künftige Hamburger Rechtspolitik sollte Ausdruck unseres gemeinschaftlichen und ehrenamtlichen Engagements für Demokratie und Rechtsstaat sein.

Im Sinne eines demokratischen Diskurses hatten wir uns dafür entschieden, Vertreterinnen und Vertreter aller derzeit in der Bürgerschaft vertretenen Parteien zu einer moderierten Podiumsdiskussion einzuladen, da wir den demokratischen Diskurs und die dezidierte Widerrede als das Gebot der Stunde ansehen. Unser Vorgehen ist auf vehement geäußerte Kritik gestoßen und hat – intern wie extern – intensive Diskussionen zur Folge. Zusammen mit kurzfristigen Absagen von Podiumsteilnehmerinnen und -teilnehmern sowie geäußerten Sicherheitsbedenken der zuständigen Behörden führt dies zur Absage der Veranstaltung.

Unsere beiden ehrenamtlich geführten Vereine werden sich mit der Frage, wie künftig solche Veranstaltungen zu wichtigen rechtspolitischen Themen in unserer Stadt durchgeführt werden können, sehr intensiv - insbesondere im regen Austausch mit den Mitgliedern - befassen.

Hamburg, den 31. Januar 2025

Die Vorstände

des Hamburgischen Richtervereins und des Hamburgischen Anwaltvereins